

Jahresbericht 2023



Der Freiwilligen Feuerwehr
St. Veit an der Glan

**WIR GEDENKEN
UNSEREN
VERSTORBENEN
MITGLIEDERN**



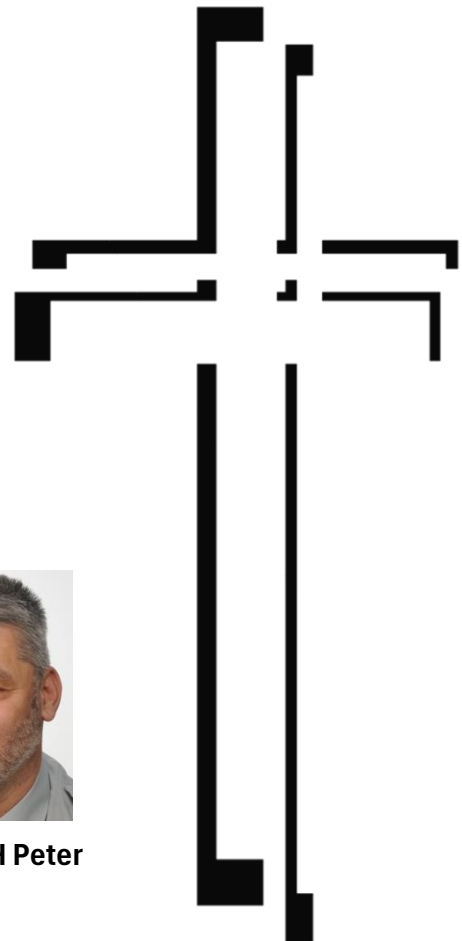
KAISER Harald



KOHLWEIS Hubert



STERNATH Peter



**WIR DANKEN IHNEN
FÜR IHRE KAMERADSCHAFT
UND FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG
IM DIENSTE DES NÄCHSTEN**

BILDER



Inhaltsverzeichnis:

BILDER.....	2
Bericht des KOMMANDOS.....	4
MITGLIEDER.....	6
EINSÄTZE.....	7
EINSATZSTATISTIK	8
LEHRGÄNGE und AUSBILDUNG 2023.....	9
Bericht des KAMERADSCHAFTSFÜHRERS	11
Bericht BRANDMELDEANLAGEN und vorbeugender BRANDSCHUTZ	16
Bericht ATEMSCHUTZ.....	17
Bericht des HAUPTMASCHINISTEN und des GERÄTEWARTES.....	18
Bericht WASSERDIENST	19
Bericht FUNK.....	27
Bericht WETTKAMPFGRUPPE.....	28
BILDER EINSÄTZE	30

Impressum

Verantwortlich für Inhalt und Layout:
Schriftführer HV Nuck Walter

Fotos:
Feuerwehr St. Veit an der Glan
Titelbild Fotostudio Linzer

Copyright:
©Feuerwehr St. Veit an der Glan
©Titelbild Fotostudio Linzer
Druck- und Satzfehler vorbehalten

Bericht des KOMMANDOS

Sehr geehrte Damen und Herren, werteh Ehrengäste und liebe
Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden!

Die Feuerwehr St. Veit an der Glan ist im abgelaufenen Jahr 2023 zu genau 438
Einsätzen und Hilfeleistungen mit einer Dauer von 6.271 Stunden ausgerückt.
Erwähnenswert sind von den 107 Brandeinsätzen und den 331 technischen Einsätzen.
Der Brand am 19.02.2023 B5 Brand Garage Friesacherstraße. Am 18.07.2023
Sturmschäden im Raum St. Kanzian. Am 04.08.2023 Pumparbeiten auch im Raum St.
Kanzian nach Anforderung der Einsatzleitung. Und der Bus-Unfall in Micheldorf am
19.09.2023.

25 Verkehrsunfälle und Fahrzeugbergungen

98 Schnee-, Sturmschäden, Überschwemmungen, Pumparbeiten

27 Wohnungseinstiege, Türöffnungen und Personenbergungen

10 Heimrauchmelderalarme

21 Gefahrgut, Mineralöl oder Gefährliche Stoffe Alarme

12 Wassertransporte

37 Brandmeldealarme, nicht alle waren Fehlalarme

Es wurde nur einmal mit Sirene alarmiert.

Es wurden 75 Menschen gerettet, davon 30 leicht Verletzte und 8 schwer Verletzte.

Im Jahre 2023 wurden mit 12 Fahrzeugen 31.498 Kilometer zurückgelegt.

Zum Beispiel mit dem MTF 12.406 Kilometer und mit dem Kommandofahrzeug 5.496
Kilometer.

Das älteste Fahrzeug ist der WLF 3-Achs-Pinzgauer mit Baujahr 1975 und ist somit 47
Jahre alt.

Der Tank 4000 ist bestellt und wird Mitte 2025 zu uns kommen.

Die DLK 30 ist auch schon bestellt und wird am 30.09.2025 ausgeliefert.

Im Frühjahr mussten Wir unseren Tank 4000 außer Dienst nehmen da schon
gravierende Mängel am Fahrwerk zu sehen waren.

Daher entschloss man sich den Tank 4000 von Spittal zu kaufen, der zum Kauf
angeboten war. Danke dem Herrn BGM für die schnelle Freigabe der finanziellen
Mittel.

Weiters bewältigten die Kameraden 30 Übungen mit 1.190 Stunden. Somit setzt sich
ein Gesamtzeitaufwand von 7.461 Stunden aus Übungen und Einsätzen zusammen.
Welches im vergangenen Jahr auch wieder eine gewaltige Aufgabe darstellte.

Zu diesen Stunden kommt noch die Teilnahme von 47 Mann bei 37 Kursen und
Seminaren auf Bezirk und Landesebene dazu.

Dazu gab es im Februar 2023, 2 Nachschulungsabende unserer Feuerwehrsaniäter.

Es wurden Brandschutz- und Löscher-Schulungen mit unseren Löschertrainer durchgeführt. z.B. im Krankenhaus St. Veit an der Glan mit 90 Teilnehmer, das Krankenhaus Elisabethinen mit 210 Teilnehmern, auch die Firma RUTAR CENTER mit 35 Mitarbeitern wurden geschult.

Anschaffungen:

Auch heuer möchte ich einige wichtige Anschaffungen und Ausgaben des abgelaufenen Jahres hervorheben. Die mit Stadt und Eigenmittel finanziert wurden:

2 KAT-Sägen wurden angekauft. Diese sind schon im Tank 4000 und RLFA 2000 verbaut. Ein Sichtschutz, dieser befindet sich im Kommandofahrzeug.

Danksagung:

Bedanken möchte ich mich bei allen Kameraden, meinem Stellvertreter, den Zug- und Gruppenkdt., den Beauftragten sowie dem Kameradschaftsführer und unserem Hauptberuflichen Ewald Berger für die gezeigte Einsatzbereitschaft, aber auch für die Teilnahme an Übungen und Kursen auf Bezirks- und Landesebene.

Ein weiterer Dank gilt allen St. Veiter Unternehmen, die uns immer große Unterstützung zukommen lassen.

Bedanken darf ich mich auch bei der Exekutive, dem Roten Kreuz und der Straßenmeisterei SV für die reibungslose Zusammenarbeit.

Als Einrichtung der Stadtgemeinde pflegen wir einen engen Kontakt mit der Gemeindeverwaltung und den politischen Verantwortlichen.

Ein besonderer Dank gilt unseren Herrn BGM für Zurverfügungstellung der großen finanziellen Mittel unserer Feuerwehren.

Erwähnenswert ist hier die großartige Verbindung zum Bauamt mit Josef Staudacher, Bauhof mit unseren Gerhard Stippertz, zum Wasserwerk mit Erich Schöffmann, Stadtgärtnerei mit Rudolf Meierhofer, Erich Eibensteiner vom Reinhaltverband und allen Mitarbeitern der Stadtgemeinde.

Das Kommando

Korath Markus, HBI

Ing. Kugi Jürgen, OBI



MITGLIEDER

Stand: 05.12.2023

Aktiv (46):			
HBI	Korath Markus	HFM	Gradischnig Gerd
OBI	Kugi Jürgen, Ing.	HFM	Zugwitz Sebastian
BI	Stromberger Gerhard	OFM	Dörflinger Lukas Ing.
OBM	Hinteregger Wolfgang	OFM	Feuscher Christian
OLM	Koppeter Roland	OFM	Gutschi Marvin
OLM	Slamanig Christopher	OFM	Kernitzer Rene
OLM	Kropiunig Daniel	OFM	Kogler Hugo jun.
LM	Gurmann Bernd	OFM	Linzer Michael
LM	Kogler Hugo	OFM	Mekul Dominik, Mag.
LM	Edlinger Julian	OFM	Metzler Philipp
LM	Popek Elias	OFM	Prammerdorfer Levi, MA
BM	Sampl Jürgen	OFM	Raunjak Thomas
LM	Sonnberger Pius	OFM	Unterlerchner Clemens
LM	Kropiunig Dominik	OFM	Welik Alexander
LM	Rauter Michael, Ing. Mag.	OFM	Zach Marco
HFM	Kienberger Thomas	FM	Kogler Andreas
HFM	Hatzenbichler Karl jun. Dr.	FM	Korath Sandro
HFM	Hinteregger Reinhard	FM	Stromberger Thomas Walter
HFM	Raunjak Philipp	FA	Hatzenbichler Petra, Dr.med.
HFM	Regenfelder Alexander	V	Höfferer Herwig, Mag.
HFM	Riesser Helmut	HV	Paulitsch Markus, Mag.
HFM	Salzmann Philipp	HV	Potz Christian
HFM	Taschwer Matthias	V	Herko Markus
Mitglied auf Probe (5)			
PFM	Frühstück Corina	PFM	Linzer Laura
PFM	Keutschacher Michelle	PFM	Zöhrer Valentina
PFM	Linzer Anna		
Gastmitglieder (6):			
	Allesch Michael		Friesser Florian
	Berger Ewald		Stippertz Gerhard
	Brunner Mario		Zechner Martin
Reserve (12):			
EHBI	Kropiunig Josef	HFM	Triebelnig Johann
HFM	Kienberger Herbert	EBM	Hofer Walter
OBM	Werzer Michael	EHBM	Heinisch Klaus
HFM	Raunjak Heinz	EHBM	Sabitzer Günter
EBI	Ameisbichler Herwig	HV	Schoahs Peter
EBI	Kropiunig Werner	HV	Nuck Walter, BEd.
Altmitglieder (8):			
EHBI	Kugi Ernst	HFM	Bodner Josef
FA	Hatzenbichler Karl, Dr.med.	HFM	Freitag Rupert
LM	Buchatschek Adolf	HFM	Graschl Dietmar
LM	Wieser Heinz	HV	Wadl Dietmar

Gesamtstand 77

EINSÄTZE

Insgesamt wurden im **Jahr 2023** von den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr St. Veit an der Glan bei **438** Einsätzen Hilfe geleistet und dafür **6.271** Gesamtstunden aufgewendet.

Die Gesamteinsatzzahl teilt sich in:

107 Brandeinsätze mit 1.921 Stunden

331 Technische Einsätze mit 4.350 Stunden

EINSATZÜBUNGEN

Übungen im Jahr 2023: **30** mit durchschnittlich **19** Teilnehmern und einer Gesamtstundenanzahl von **1.379**.

GESAMTSTUNDEN

Im Jahr 2023 wurden knapp **21.900** Stunden geleistet.

LEHRGÄNGE und AUSBILDUNGEN

47 unserer Kameraden haben **37** Kurse besucht, mit einem Zeitaufwand von **540** Stunden.

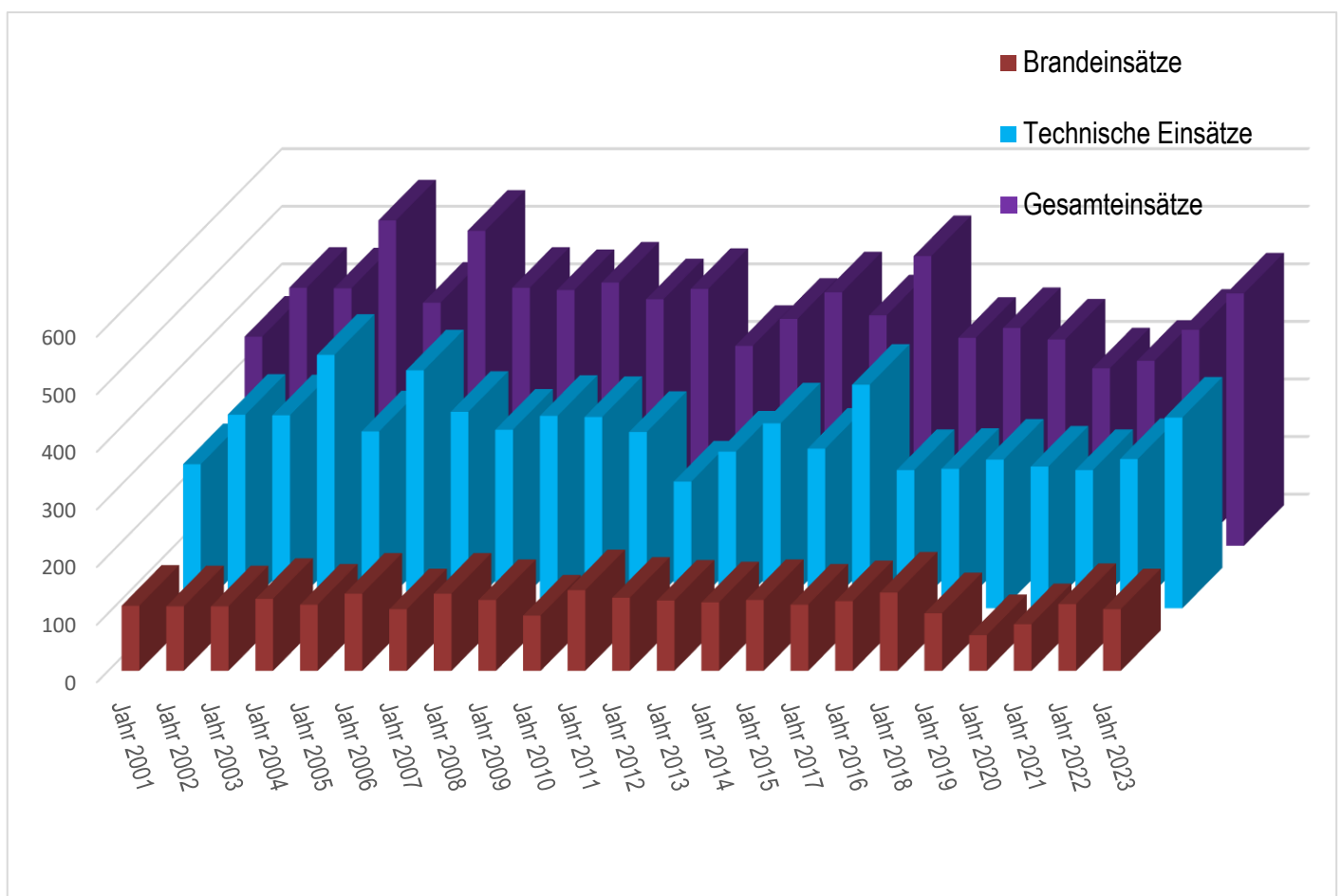
Mit unseren **12 Fahrzeugen** haben wir im **Jahr 2023** eine Wegstrecke von **31.498 Kilometern** zurückgelegt.

Um den vielfältigen Anforderungen gerecht zu werden und bei allen Einsätzen erfolgreich arbeiten zu können, ist eine fundierte, zeitgerechte Ausbildung unbedingt notwendig.

Diese Ausbildung teilt sich bei unserer Feuerwehr in verschiedene Richtungen auf: Unsere Mitglieder besuchten Lehrgänge im Bezirk, an der Landesfeuerwehrschule Kärnten, und absolvierten wöchentliche Einsatzübungen bei unserer Wehr. Dazu kommen Winterschulungen und Spezialausbildungen für Maschinisten, Kraftfahrer und Führungskräfte.

EINSATZSTATISTIK

	Brandeinsätze	Technische Einsätze	Gesamteinsätze
Jahr 2001	113	250	363
Jahr 2002	112	336	448
Jahr 2003	112	335	447
Jahr 2004	125	440	565
Jahr 2005	115	307	422
Jahr 2006	134	413	547
Jahr 2007	107	341	448
Jahr 2008	134	310	444
Jahr 2009	123	334	457
Jahr 2010	96	332	428
Jahr 2011	140	306	446
Jahr 2012	127	220	347
Jahr 2013	122	272	394
Jahr 2014	119	321	440
Jahr 2015	123	277	400
Jahr 2017	115	388	503
Jahr 2016	121	240	361
Jahr 2018	136	242	378
Jahr 2019	100	258	358
Jahr 2020	62	246	308
Jahr 2021	81	240	321
Jahr 2022	116	259	375
Jahr 2023	107	331	438
Mittelwert	115	304	419



LEHRGÄNGE und AUSBILDUNG 2023

Unsere Mitglieder nehmen sich für Lehrgänge, die zwischen ein und fünf Tage dauern, Urlaub.

Atemschutzlehrgang	Friesser Florian Allesch Michael
Aufbaulehrgang Tauchlehrgang II	Hatzenbichler Karl jun. Zugwitz Sebastian
Bewertererschulung	Stromberger Gerhard
Bewertererschulung ATS-LP	Kugi Jürgen
Erweiterte Grundausbildung	Allesch Michael
Flughelfer-Praxistag	Slamanig Christopher
Fortbildungslehrgang HS-Flughelfer	Slamanig Christopher
Grundausbildung im Bezirk	Linzer Anna
Hot-Fire-Training r	Unterlerchner Clemens Gurmann Bernd Dörflinger Lukas
Hydr. Rettungsgerätelehrgang PKW	Kogler Hugo jun. Korath Sandro Unterlerchner Clemens
Lehrgang für Kameradschaftsführer	Höfferer Herwig
Modul "Bodenbrandbekämpfung"	Hinteregger Wolfgang
Modul „Einsatz bei n. Technologien“	Kienberger Thomas Korath Markus
Modul "Einsatzvorbereitung"	Hinteregger Wolfgang
Modul "Großtierrettung"	Hinteregger Wolfgang
Modul "Heben und Trennen"	Unterlerchner Clemens

Modul "Hochwassereinsatz"	Hintergger Wolfgang
Modul "MRAS"	Allesch Michael Welik Alexander
Modul "Ölwehr"	Brunner Mario Martin Friesser Florian
Modul "Türöffnung"	Rauter Michael PaulitschMarkus
Motorsägenlehrgang	Allesch Michael
Schiffsführer-Weiterbildung	Kienberger Thomas Hinteregger Wolfgang Stromberger Gerhard
Seminar für Kompressoren	Korath Sandro Paulitsch Markus
Stabstraining	Kropiunig Daniel. Kugi Jürgen Paulitsch Markus Rauter Michael Stromberger Gerhard
Taucher – Weiterbildung	Hinteregger Wolfgang Rauter Michael
TS-Maschinistenlehrgang	Allesch Michael
Zugskommandantenlehrgang	Rauter Michael

**Der Schriftführer
Nuck Walter, HV**



Bericht des KAMERADSCHAFTSFÜHRERS

Im Jahr 2023 konnte nach den Coronabeschränkungen erstmals wieder ein ganzes Jahr mit kameradschaftlichen Veranstaltungen absolviert werden.

Jänner: Am 16.01.2023 fand unser jährliches Preisschnapsen, Preiswatten und Preisarten statt. In stundenlangen Duellen wurden die Sieger in den verschiedenen Kategorien gekürt.

Februar: 2 Moarschaften unserer Feuerwehr haben beim Abschnittseisschießen der FF Pölling in der Eishalle Althofen teilgenommen und sind als Sieger der Herzen vom Bewerb zurückgekehrt.

März: Das Abschnittsskirennen der FF St. Donat wurde im Februar aufgrund einer Sturmwarnung verschoben und konnte am 11.03.2023 nachgeholt werden. Unsere Kamerad:innen und Gäste haben unzählige Pokale geholt und wir konnten auch die Teamwertung erfolgreich abschließen.



Auch beim Gemeindeeisschießen beim Gasthaus Joas haben wir eine gute Figur gemacht und mit 2 Moarschaften bis zum Schluss um die mittleren Plätze mitgekämpft. Im Zeitraum 24. – 26.03.2023 haben unsere Kamerad:innen erfolgreich an der Alpinausbildung auf der Turrach teilgenommen und konnten die skifahrerischen

Kenntnisse bei intensiven Trainingseinheiten deutlich erweitert werden. Am Samstag haben wir vor Ort eine Wanderung zu 6 verschiedenen Hütten absolviert und ist dabei der Spaß nicht zu kurz gekommen.



April: Wir haben zusammen mit Bürgermeister Ing. Martin Kulmer unsere Partnerfeuerwehr in Hallbergmoos besucht und waren zur Oldtimerschau inkl. Weinfest und am Sonntag auch zur Fahnenweihe eingeladen. Weiters haben wir die Feuerwache in München und eine Brauerei besichtigt.



Mai: Besuch der FF Hörzendorf-Projern am Tag der offenen Tür durch unsere Kameraden.

Im Mai erfolgte dann mit dem Bezirksleistungsbewerb am Rennbahngelände, bei dem unsere Wettkampfgruppe Bezirksmeister geworden ist, der Auftakt zu mehreren Veranstaltungen, bei denen unsere Kamerad:innen fleißig mitgeholfen haben, damit diese ein voller Erfolg wurden.

Ebenfalls im Mai nahm unsere Wettkampfgruppe beim Abschnittsbewerb in Grades teil.

Weiters haben wir die Bevölkerung bei der Informationsschau am Hauptplatz über die neuesten Errungenschaften unserer Feuerwehr informiert.

Juni: Unsere Wettkampfgruppe hat als Bezirksmeister an der Landesmeisterschaft in Poggersdorf am 24.06.2023 teilgenommen.

Teilnahme der Feuerwehr an der Verabschiedung für Kameraden Hubert Kohlweiss.

Die Feuerwehr war wieder als Himmelträger bei der Fronleichnamsprozession aktiv.

Beim Ironman in St. Veit haben wir einen Getränkestand betrieben und Absperrmaßnahmen durchgeführt.

Juli: Feuerwehrfest (2 Tage) - Blaulichtdisco am 21.07.2023 und Frühschoppen am 23.07.2023.

In den Sommermonaten Juli/August gab es an fünf Montagen wieder ein gemütliches Beisammensein in einigen Gasthöfen bzw. Buschenschenken und auch einen gemeinsamen Grillabend. Einige Festbesuche im Feuerwehrabschnitt standen im Sommer auch auf dem Programm.

Teilnahme am Abschnittsbewerb beim Bezirkscup in Treffelsdorf.

Besuch des Feuerwehrfestes in St. Donat durch unsere Kamerad:innen.

August: Sommerparty der Wettkampfgruppen im August und September mit gemütlichem Ausklang bei Speis und Trank.

Durchführung unseres schon zur Tradition gewordenen Familienfestes im Rüsthaushof mit selbst gebautem Pool am Feuerwehrgelände.



September: Am 29.09.2023 hat die Kameradschaft zum internen Kart fahren beim ÖAMTC Fahrtechnikzentrum in Mail geladen.

Besuch des Wiesenmarktes an 2 Montagen inkl. Verköstigung.

Teilnahme am Abschlusswettkampf beim Bezirkscup in Kappel/Krappfeld.

November: Aufmarsch der Feuerwehr bei der Allerheiligenfeier am Soldatenfriedhof mit Kranzniederlegung.

Teilnahme der Feuerwehr an der Begräbnisfeierlichkeit für Kameraden Harald Kaiser.

Dezember: Teilnahme der Feuerwehr an der Verabschiedung für Kameraden Peter Sternath.

2-tägiger Adventausflug mit unseren Frauen nach Zagreb Anfang Dezember.



Abhaltung der Weihnachtsfeier im Kameradschaftsraum.

Besuch des Christkindlmarktes am Hauptplatz durch unsere Kameraden.

Ausgabe des Friedenslichtes am 23.12.2023 am Hauptplatz der Stadt St. Veit/Glan.

Silvesterparty im Kameradschaftsraum mit rund 40 Teilnehmer:innen.

Gratulationen zu Geburtstagen im speziellen zu Runden durften während des Jahres ebenso nicht fehlen.

Um weiterhin Ausflüge, Ehrungen, Geburtstage, Krankenhausbesuche, Begräbnisfeierlichkeiten und viele andere Aktivitäten zu finanzieren, haben die Kamerad:innen auch im Jahr 2023 eine Spendensammlung abgewickelt und bei den diversen Veranstaltungen zahlreich mitgeholfen und möchte ich mich bei allen Kameraden für die tolle Unterstützung herzlichst bedanken.

**Der Kameradschaftsführer
Mag. Herwig Höfferer, V**



Bericht BRANDMELDEANLAGEN und vorbeugender BRANDSCHUTZ

Im Jahr 2023 wurden keine neuen Anlagen an die Feuerwehr St. Veit an der Glan ausgeschaltet. Somit beläuft sich unsere Zuständigkeit weiterhin auf 57 Anlagen. Nach wie vor ist die Umstellung auf das neueste Siemens Brandmeldeanlagensystem, welches 2020 Einkehr in der Feuerwehr gemacht hat, eine immense Arbeitserleichterung und Sicherheitszugewinn, da Einzelabschaltungen im Zuge von Revisionen möglich sind. Die Grundaktualisierung der Anlagen, bei der Objektbetreiber auf freiwilliger Basis Objektinformationen bekanntgeben wird nach 2021 auch für die erste Hälfte 2024 eingeplant und durchgeführt werden.

So wie in jedem Jahr wurden auch im abgelaufenen Jahr 2023 Brände von Brandmeldeanlagen detektiert. Entgegen der scheinbar weitläufigen Meinung sei also angemerkt und darauf hingewiesen, dass im Falle einer Alarmierung zu einem Brandmeldealarm immer von einer Gefahrensituation auszugehen ist. Im Jahr 2023 wurden drei Brände von Brandmeldeanlagen früherkannt und somit das Risiko für die im Objekt befindlichen Personen minimiert. In diesem Jahr lag der Durchschnitt der effektiven Brände bei 8%. Wie jedes Jahr wurden auch im abgelaufenen Jahr eine Vielzahl von Brandschutzschulungen und Vorträgen durchgeführt bzw. abgehalten.

Jahresbewegungen:

Alarmmeldungen	36
Fehl- und Täuschungsalarme	33
Tatsächliche Brände	3

Aufwände Brandmeldeanlagenbeauftragter:

Zusammenfassend wurden bei circa 120 Terminen ca. 280 Stunden für dieses Geschäftsfeld (Sitzungen, Begehungen, Übungen, Schulungen etc.) aufgebracht. Ich möchte mich auf diesem Weg auch bei den vielen helfenden Händen über das ganze Jahr bedanken, die mich in meiner Tätigkeit enorm unterstützen.

Brandmeldeanlagen und vorbeugender Brandschutz

Kropiunig Dominik, LM
Stv. Kropiunig Werner, EBI



Bericht ATEMSCHUTZ

Im abgelaufenen Jahr wurden bei 23 Einsätzen und 17 Übungen insgesamt 181 Atemschutzmasken benötigt, weiters wurden durch unsere Füllstation 706 Flaschen gefüllt. Vom 9. bis 10. November fand im Rüsthaus die Bezirksatemschutzgeräteüberprüfung statt. Am 22. April fand in Meiselding die ATS-Abschnittsübung Krappfeld/Metnitztal statt, welche wir mit unserem GSF samt Füllstation unterstützten. Am 19. Februar kam es in der Friesacherstraße **zu einem Wohnungsbrand**, wo eine Person gerettet werden konnte und kurz darauf wurden wir zu einem in Vollbrand stehenden Wohnhaus ebenfalls in der Friesacherstraße **alarmiert**, welcher für die **ATS-Träger** sehr fordernd war.

Im Frühjahr fand im Rüsthaus Althofen die **ATS-Untersuchung** statt, welche von unseren Kameraden positiv **abgeschlossen werden**, konnte, weiters fanden im Herbst an zwei Terminen der ÖFAST-Test im Rüsthaus statt, welcher ebenfalls positiv abgeschlossen werden konnte.

Im abgelaufenen Jahr wurde wieder das Hauptaugenmerk auf Echtfeuerausbildung Türöffnung und Rauchgaskühlung **gelegt**, welche nach dem ÖFAST-Test die größten Arbeitsaufwände darstellten. Um dies durchzuführen, konnte ein nicht mehr bewohnbares Objekt in der Grillparzerstraße genutzt werden, welches sich im Eigentum der Gemeinde befindet. Hierfür sei an dieser Stelle den Kameraden gedankt, welche diese Übungen ausgearbeitet, vorbereitet und begleitet haben.

Als Atemschutzbeauftragter möchte ich mich bei allen Atemschutzgeräteträgern für ihre Einsatz- und Übungsbereitschaft bedanken, großer Dank auch an meine beiden Stellvertreter Elias Popek und Gerhard Stromberger sowie an unseren Hauptberuflichen Ewald Berger für die Unterstützung.

**Der Atemschutzbeauftragte
Gurmann Bernd, LM**



Bericht des HAUPTMASCHINISTEN und des GERÄTEWARTES

Bei der Feuerwehr St. Veit/Glan befinden sich zurzeit in Verwendung:

12 Fahrzeuge, 10 Anhänger, 1 Hoflader Weidemann
1 Arbeits- und Rettungsboot, 1 Kleines Ruderboot (Dingi) für die Glan
1 Einbaupumpe HD-ND bei Tank 4000
2 Einbaupumpen ND bei Tank 1000 und RLF 2000
1 UHPS-Höchstdrucklöschanlage bei Tank 1000
3 Tragkraftspritzen (1 RB FOX 3, 1 Ziegler Ultrakompakt, 1 RB BEAVER)
4 Schlammumpen Benzinbetrieb (2 Mast ATB 20, 2 RS3)
3 Schmutzwasserpumpen 380 V (2 Chiemsee und 1 Mast NP 12)
12 Restlossauger, 12 Tauchpumpen
2 Benzin-Druck Belüfter
4 Elektro-Druck Belüfter, 1mal 400 V, 1mal Akku und 2mal 230 V
8 Stromerzeuger
3 Hydraulische Rettungssätze, sowie diverses Zubehör

Fahrzeugüberprüfungen:

Sämtliche Fahrzeuge sowie Anhänger wurden im Laufe des Jahres 2023 der Firma Auto-Freithofnig St.Veit an der Glan zur Jahresüberprüfung vorgeführt.
Festgestellte Mängel wurden umgehend behoben.

Serviceleistungen und Großreparaturen:

<u>TLFA 1000</u>	Alle 4 Reifen erneuert, Blaulicht vorne erneuert
<u>TLFA 4000</u>	Umbauarbeiten und Anpassungen von ex Spittal auf SV, 5 Mann 16Std.
<u>RLFA 2000</u>	Jährliche Überprüfung Seilwinde, Großes Service durchgeführt
<u>DLK 23-12</u>	Jahresservice durch Rosenbauer (Metz), Ausschub-Zylinder neu abgedichtet
<u>KDOF</u>	Turbo inkl. Partikelfilter erneuert, Service durchgeführt
<u>WLF-A</u>	Ansaugpumpe Instandsetzen, Längsausgleich-Geber erneuert
<u>SRF-K</u>	Verkehrsleiteinrichtung erneuert, Blaulicht hinten erneuert, bei Kran Überlastventil durch Beschädigung erneuert, Seilwinden-Überprüfung durchgeführt
<u>MZF-A</u>	Hinterachse neue Reifen

Bei sämtlichen Fahrzeugen und Kleingeräten wurden im abgelaufenen Jahr alle anstehenden Services (Ölwechsel, Abschmierungen und Kontrollarbeiten) durchgeführt und auf ihre Einsatzbereitschaft überprüft und bei Bedarf instandgesetzt.

**Der Hauptmaschinist
Berger Ewald, OBI
Der Gerätewart
Herko Markus, V**



Bericht WASSERDIENST

Aktivstand: derzeit

1 Lehrtaucher/Einsatztaucher (40m) (OBM, Hinteregger Wolfgang)

1 Einsatztaucher (40 m) (LM, Rauter Michael)

2 Taucher in Ausbildung - Tauchlehrgang II bereits abgeschlossen
(HFM, Hatzenbichler Karl jun., OFM, Zugwitz Sebastian) -
Einsatzbefähigung bis 20m

4 Zillen- und Schiffsführer für Seen und Flüssen und Wasserstraßen
(Donau)

5 Zillen- und Schiffsführer für Seen und Flüssen

Gerätestand: (Eigentum der Feuerwehr)

Den Einsatztauchern stehen je eine komplette Tauchausrüstungen zur Verfügung mit Nasstaucheranzügen und Trockentaucheranzügen mit festen Schuhen.

Den 2 Tauchern in Ausbildung steht je eine komplette Taucherausrüstung zur Verfügung mit Halbtrockentaucheranzug mit Reisverschluss vorne Marke „Scubapro Definition“ (Angeschafft 2023)

- 4 Tauchcomputer (mit Kompass)
- 4 Paar „Apex“ Ständig (jährlich) Überprüfte Lungenautomaten (Haupt- und Reserveautomaten I+II Stufe) (2 Paar „Apex XTX200/XTX40“ erst neu angeschafft **2022** §48 K-FWG)
- Messern, Blei, Handschuhe,
- 4 ABC-Tauchausrüstungen (Maske, Füßlinge, Flossen, Schnorchel)
- 4 Jackets „Scubapro Master“ angekauft **2023** (§48 K-FWG)

- Ständig Überprüfte Taucherflaschen:
 - 10 Tauchflaschen 200 bar / 15 Liter
 - 2 Tauchflaschen 200 bar / 10 Liter zur Fremdbefüllung
 - 2 Tauchflaschen 200 bar / 12 Liter zur Fremdbefüllung
 - 4 Notfallflaschen 200 bar / 0,5 Liter (Tauchdienst)
- 2 Sauerstoffeinheiten für den Tauchdienst

Zusatzausrüstung:

- 1 Hebeballon mit Tragkraft von 2 Tonnen (offen)
- 1 Hebeballon mit Tragkraft von 500kg (geschlossen) seit 2019
- 1 gar. Armaturen für Fremd Befüllung und Schlauchleitung 20m
- Tauchbojen, Leinen, Signalbojen, Signaleinrichtungen
- 2 Tilly Tec Taucherlampen
- 3 Mares EOS 20RZ Taucherlampen angekauft 2019
- 4 UW-Lampen „Apex Luna“ angekauft **2023** (§48 K-FWG)
- 2 Schutzhelme

- 1 Feuerwehr- und Arbeitsboot Type Faster 440BR (EG 300kg) mit Außenbordmotor „Mercury 25PS“ samt Zubehör und Trailer
- Ein Beiboot (Terhi Baby Fun ABS-Boats)

Der Wasserdienststützpunkt der Feuerwehr St.Veit/Glan ist zum jetzigen Zeitpunkt, was den Tauch- und Bootsdienst betrifft, sehr gut ausgerüstet. Jeder Einsatztaucher muss jährlich mind. 10 Tauchgänge mit mind. 5 Unterwasser-

stunden in einem Binnengewässer leisten, davon 50% dieser Tauchgänge in einer Tiefe über 20m. Diese 10Tauchgänge müssen im Feuerwehr-Taucherlogbuch nachgewiesen und bestätigt werden. Weiteres ist eine regelmäßige Teilnahme am Tauch-Weiterbildungs-Seminar (2 Termine/Jahr) erforderlich, das mind. alle 2 Jahre an der LFS Kärnten besucht werden muss, um die Einsatztauglichkeit als

“ **Einsatztaucher**“ zu erfüllen. **Jährliche ATS-Tauch-Untersuchung (Ergometer).**

Highlight des Jahres 2023:

02.Mai 2023: jährliche ATS-Tauch-Untersuchung in Althofen (FF-Althofen)
Teilnehmer: Hinteregger, Rauter

12.Mai 2023: Taucher -Weiterbildung für Einsatztaucher in Krumpendorf
Teilnehmer: Hinteregger

12.Mai 2023: Schiffsführerweiterbildungsseminar in Krumpendorf
„Modul Bootsführer und Taucher“
Teilnehmer: Hinteregger, Stromberger, Kienberger, Rauter

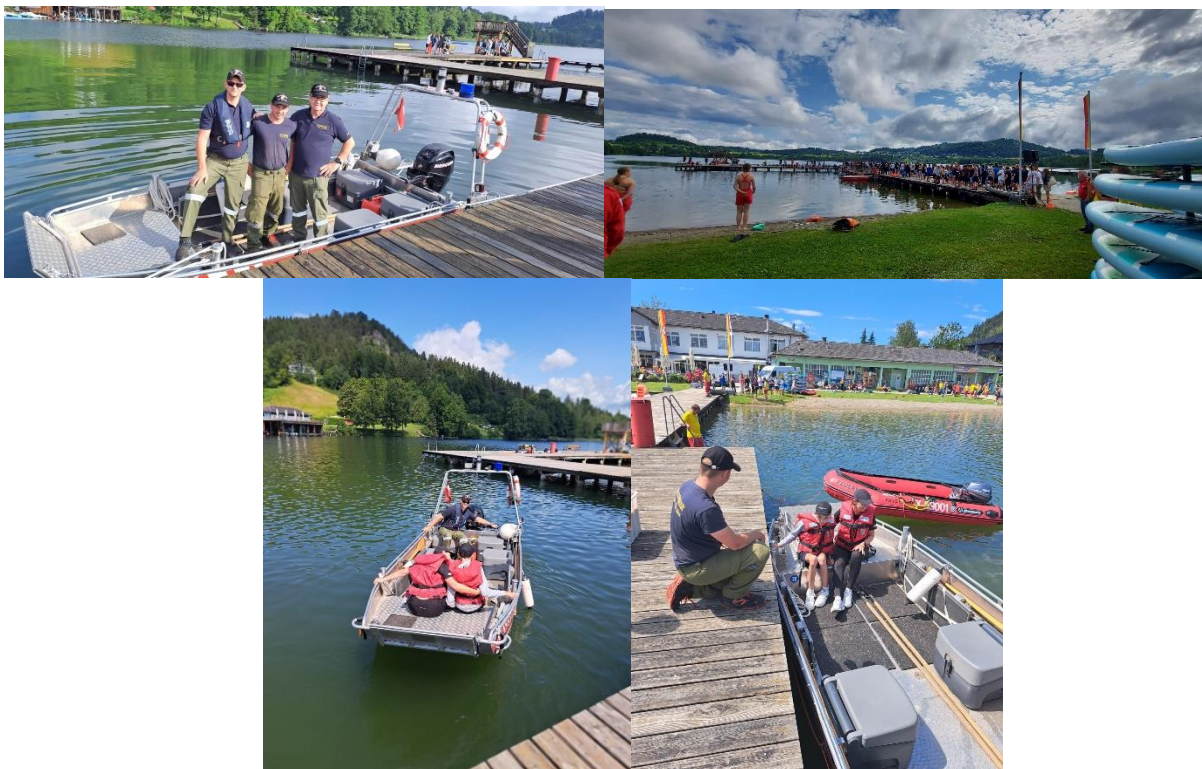


16.Juni 2023: Taucher -Weiterbildung für Einsatztaucher in Krumpendorf
Teilnehmer: Hinteregger

16.Juni 2023: Schiffsführer-Weiterbildung Modul „Zusammenarbeit
Boots- und Tauchdienst“
Teilnehmer: Hinteregger



28.Juni 2023: Jugend- Wasser- Sicherheitstag Strandbad Längsee
Teilnehmer: Kienberger Th., Allesch M., Kienberger H.



08. September 2023:**Aufbaulehrgang Tauchlehrgang II „Nachttauchgang“**

Teilnehmer: Hinteregger als Lehrtaucher, Hatzenbichler Karl jun., Zugwitz



08. September 2023:

Schiffsführer – Weiterbildung Modul „Bootseinsatz bei Nacht“

Teilnehmer: Hinteregger, Stromberger, Kienberger Th.



08.12.2023: Christbaum versenken!

17.12.2023: Christbaum versenken!

23.12.2023: Christbaum versenken!



Zum Gedenken aller im Wasser verstorbenen Personen und zum „DANKE - Sagen“ für eine unfallfreie Tauchsaison 2023!!!

DANKE für die zahlreiche Teilnahme!

Termine für 2024:

17.Mai 2024 Tauchweiterbildung

14.Juni 2024 Tauchweiterbildung

TL III in Kroatien Freitag, 20.09.2024 12:00 Uhr bis Dienstag

24.09.2024 22:00 Uhr

Einsätze:**29.07.2023: Taucheinsatz Ossiacher See (Ossiach 6):**

Personen in Gefahr, ertrinkende Person

06.08.2023: Taucheinsatz Karnburg Glan:

Person mit Fahrrad in die Glan gestürzt, Glan führte starkes Hochwasser

15.08.2023: Taucheinsatz VU Fahrzeug im Wasser L140**Gemmersdorfer Straße Km6:**

TVU3 Fahrzeug mit 3 Personen in Wutschbach gestürzt

17.09.2023: Taucheinsatz Person in Gefahr Drau Höhe**Lippitzbachbrücke B80a:**

Person (weiblich) von Lippitzbachbrücke (96m) in die Drau gesprungen

18.11.2023: Taucheinsatz VU Fahrzeug im Wasser Brugga-Möbling:

3 Personen (1Mutter mit 2 Kinder) mit Fahrzeug in die Gurk gefahren.

Als Wasserdienst-Tauch- und Bootsbeauftragter der Stadt-Feuerwehr St. Veit an der Glan und Lehrtaucher des KLFV, möchte ich mich bei meinen Einsatztauchern und Schiffsführern, beim Bezirkswasserdienstbeauftragten und bei allen Feuerwehrkameraden bedanken für das Engagement und die geleistete Arbeit.

Die Taucher sowie die Schiffsführer bitten, auch im kommenden Jahr 2024 bei Tauch- und Bootsübungen, Weiterbildungsseminaren und Tauch- und Bootseinsätzen teilzunehmen bzw. zahlreich zu erscheinen.

EIN HERZLICHES DANKESCHÖN!

Der Wasserdienstbeauftragte
Hinteregger Wolfgang, OBM



Bericht FUNK

Gerätestand:

- 1 Sirenensicherheitspaket (SISIPAK)
- 1 Alarmierungs- und Testpult (i.d.Funkwerkstätte)
- 2 Funkfixstationen („Florian St.Veit“)
- 2 Funkfixstationen („Feuerwehr St.Veit“)
- 1 Funkfixstation (Gruppenalarmierung)
- 14 Mobilfunkgeräte
- 22 Handfunkgeräte (i.Dienst)
- 22 Handmikrophone
- 44 Personenrufempfänger (PRE) u. Zubehör in Verwendung
- 1 Mobiltelefon (ZK-Telefon)

Aktivitäten:

Funküberprüfungen (15x) durch „Florian St.Veit“

Abgehaltene Funkübung mit Straßenkunde unter Anwendung von eingebauten Tablets samt aller Funktionen wie z.B. FWEI

Allgemeine Reparatur-, (Um-)Codierungs- und Inventurarbeiten

Im abgelaufenen Jahr wurden ab dem Sommer die abzuhaltenden Funküberprüfungen nochmals reduziert und finden somit nur mehr jeden 1. Samstag im Monat statt. Die dafür notwendigen Veränderungen im Dienstplan Funk wurden bereits ausgesendet und sind ebenso im Rüsthaus verfügbar.

Der Gerätestand im Bereich PRE wurde um sechs Stück, der Marke Swissphone s.Quad, bei den Beauftragten erweitert und deren bis dato verwendeten Geräte an andere Kameraden weitergegeben. Leider ist es zu mehreren Totalausfällen der 619 und 629 Reihe gekommen, wie auch bei mehreren Antennen der HFG's. Ein Gerät Typ 360 musste aufgrund eines Wasserschadens getauscht werden.

Während der Integrierung von TLFA 4000 Spittal wurden aktuellere HFG's in diesem Fahrzeug gehalten. Dabei ist zu erwähnen, dass alle Kameraden auf die ordnungsgemäße Versorgung der Handfunkgeräte nach Gebrauch zu achten haben und sich dahingehend erkundigen sollten.

Ich wünsche allen Kameraden ein unfallfreies Jahr 2024.

**Der Funkbeauftragte
Kropiunig Daniel, OLM**



Bericht WETTKAMPFGRUPPE



Das abgelaufene Jahr war zwar fordernd, aber auch ein erfolgreiches Jahr für die Wettkampfgruppe der Feuerwehr St. Veit an der Glan. Wir dürfen mit Stolz auf unsere erbrachten Leistungen beim Bezirksleistungsbewerb sowie bei den Abschnitsleistungsbewerben zurückblicken. Besonders erwähnenswert ist der Bezirksmeistertitel in der Leistungsstufe SILBER A, welcher uns für die Leistungsbewerbe auf Landesebene qualifizierte. Nachfolgend möchte Ich einen Überblick über das Jahr 2023 geben.

Landesleistungsbewerb in Poggersdorf 24.06.2023

Leistungsstufe	Treffzeit Löschangriff	Laufzeit Staffellauf	Platzierung	Mannschaften
SILBER A	98,79	60,95	13	13

Bezirksleistungsbewerb in St. Veit an der Glan am 13.05.2023

Leistungsstufe	Treffzeit Löschangriff	Laufzeit Staffellauf	Platzierung	Mannschaften
BRONZE A	89,59	63,00	13	18
SILBER A	107,56	60,30	1	7

Abschnittsleistungsbewerbe:

Datum	Ort	Treffzeit	Platzierung	Mannschaften
26.05.2023	Grades	67,62	5	14
01.07.2023	Treffelsdorf	65,12	4	12
09.09.2023	Kappel am Krappfeld	67,17	7	12

Bei Abschnittsbewerben wird am Ende der Saison von allen Mannschaften, welche an mindestens drei Bewerben teilgenommen haben, die Gesamtpunktezahl erfasst und eine Wertung erstellt. Der Cup-Sieger 2023 bekommt erstmals die Möglichkeit, seine Feuerwehr bei den Landesmeisterschaften 2024 zu vertreten.

Von zehn in der Wertung befindlichen Mannschaften erreichten wir die 5. Platzierung.

„Ohne Fleiß auch kein Preis“

Unter diesem Motto galt es auch Trainingseinheiten zu absolvieren.

Erbrachte Mannschaftsstunden:

- 31 Trainingseinheiten mit Gesamt 412 Stunden
- 5 Bewerbe mit Gesamt 414 Stunden
- Diverse Tätigkeiten 50 Stunden

Aufstellung der Wettkampfgruppe:

- GK SLAMANIG Christopher
- MA KORATH Sandro
- ME ZACH Marco
- 1 STROMBERGER Thomas
- 2 KOGLER Hugo jun.
- 3 KROPIUNIG Daniel
- 4 UNTERLERCHNER Clemens
- 5 TASCHWER Matthias
- 6 KERNITZER Rene

Reserve:

- POPEK Elias
- GUTSCHI Marvin
- METZLER Philipp
- DÖRFLINGER Lukas
- KOGLER Andreas
- LINZER Anna Marie

Kameradschaftspflege:

Unseren Saisonabschluss durften wir bei unserer taktischen Nr. 6 ausklingen lassen.

Im Namen der Gruppe nochmals **DANKE!**

Abschließend möchte Ich mich bei meiner Wettkampfgruppe für euren unermüdlichen Ehrgeiz recht herzlichst bedanken. „**Ihr seid eine Spitzentruppe**“. **Großer DANK** gilt auch dem Kommando sowie dem Kameradschaftsführer für die Unterstützung.

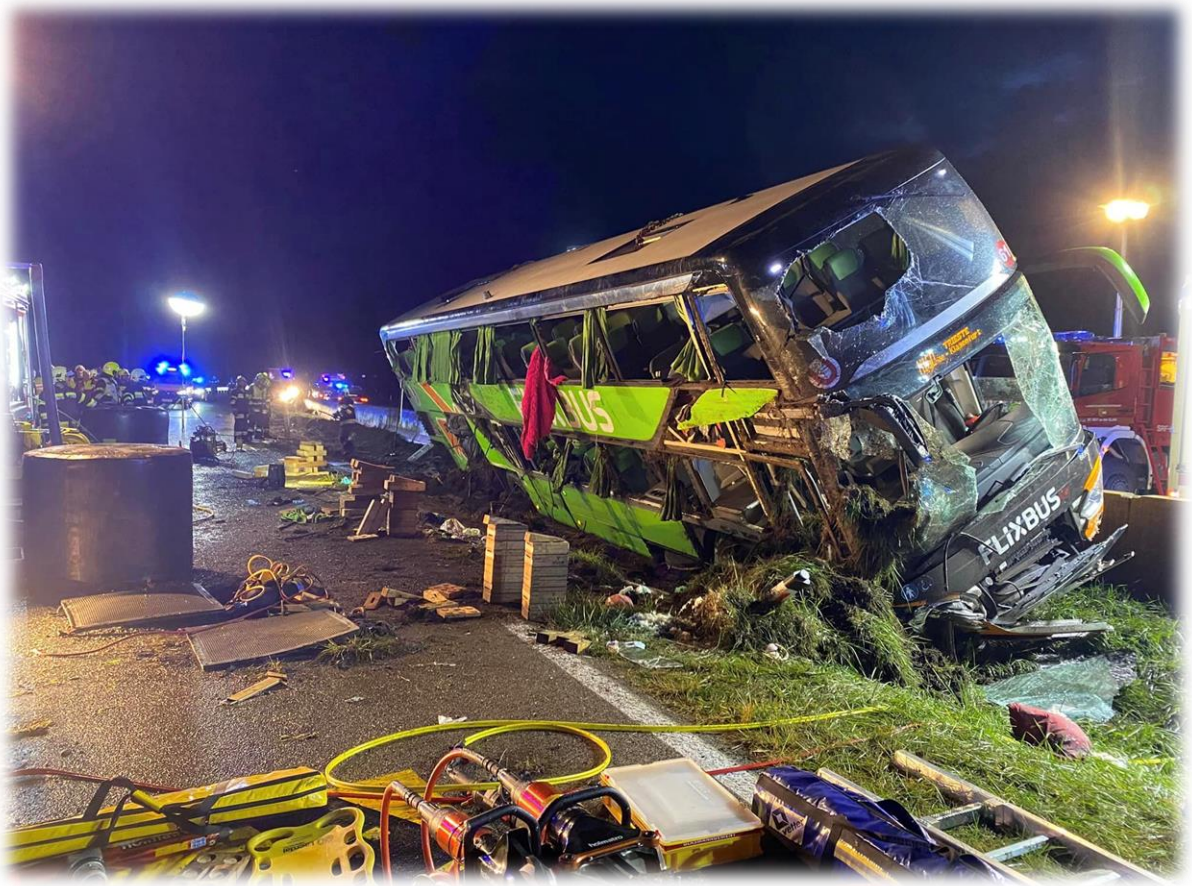
Der GK der Wettkampfgruppe

Slamanig Christopher, OLM



BILDER EINSÄTZE









Wichtige Termine:

Informationsschau am Hauptplatz

11. Mai 2024

Landesmeisterschaft

22. Juni 2024

Blaulichtdisco

19. Juli 2024

Rüsthausfest

21. Juli 2024

Wir freuen uns auf Euren Besuch.